

Inhalt

1 Einleitung.....	7
2 Lebensstile Jugendlicher.....	8
2.1 Das Lebensstilkonzept.....	8
2.2 Lebensstile als Basis der Angebotssteuerung in der Jugendarbeit.....	12
3 Studie 1: Eine Bedarfsanalyse für mobile Jugendarbeit im Odenwald.....	15
3.1 Methode Studie 1.....	15
3.1.1 Fragebogen.....	15
3.1.2 Stichprobe.....	16
3.2 Ergebnisse Studie 1.....	17
3.2.1 Das Wertefeld als Ausgangspunkt der Lebensstilanalyse.....	17
3.2.2 Soziographische Zusammenhänge mit dem Wertefeld.....	20
3.2.3 Ressourcen und Probleme der Lebensstilgruppen.....	24
3.2.4 Zur Wahrnehmung von Unsicherheit und zur Erfahrung von Gewalt.....	34
3.2.5 Freundschaften und Freizeit mit Freunden.....	38
3.2.6 Freizeitverhalten und Orte der Freizeitgestaltung.....	42
3.2.7 Beteiligungsbarrieren beim Sportverein, der Kirchengemeinde und dem Jugendzentrum.....	51
3.3 Diskussion Studie 1.....	58
3.3.1 Zwei bildungsrelevante Wertedimensionen.....	58
3.3.2 Zwei Problemgruppen.....	60

4 Studie 2: Zur Partizipationsstruktur am Jugendkirchentag in Darmstadt 2014	63
4.1 Methode Studie 2	63
4.1.1 Die Stichprobe	63
4.1.2 Der Fragebogen	64
4.2 Ergebnisse Studie 2	69
4.2.1 Die Werthaltungen der JUKT-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer ..	69
4.2.2 Wie sich die Teilnehmerschaft des Jugendkirchentags rekrutiert ...	71
4.2.3 Wie der Jugendkirchentag allgemein erlebt wurde	73
4.2.4 Evaluation der gerade besuchten Veranstaltung	78
4.2.5 Frei formulierte Verbesserungsvorschläge für den Jugendkirchentag	102
4.3 Diskussion Studie 2	104
5 Ertrag	106
6 Literatur	111